



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 5: Erziehungswissenschaften** am **Campus Landau** ist im **Institut für Erziehungswissenschaft** im Arbeitsbereich **Historische Erziehungs- und Bildungsforschung** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

## **einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (1,0 EGr. 13 TV-L)**

für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Die Stelle ist teilbar.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

Sicherstellung und Weiterentwicklung gelingender, wissenschaftlicher Lehre in Studiengängen, an denen der Arbeitsbereich beteiligt ist (Lehramts- und Hauptfachstudiengänge). Die Lehrverpflichtung beträgt 4 Semesterwochenstunden. Sollte die Stelle geteilt werden beträgt die Lehrverpflichtung je 2 Semesterwochenstunden.

Mitarbeit in und Weiterentwicklung der Forschungsaktivitäten des Arbeitsbereichs mit folgenden Schwerpunkten: Bildung und Gesellschaft im urbanen Raum (Migration, Rassismus und Diskriminierung, soziale Ungleichheit), Forschungen zu visuellen Quellen, wie Unterrichtsfilme, Dokumentarfilme und Fotografie, sowie Reformpädagogik in historischer Perspektive. Eigene wissenschaftliche Weiterbildung (Promotion).

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Ein erfolgreich abgeschlossenes, erziehungswissenschaftliches/historisches Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad), Diplomabschluss (universitär) oder ein Masterabschluss in einem Lehramtsstudiengang bzw. einem einschlägigen Studiengang. Der Bewerber oder die Bewerberin sollte die grundsätzliche Bereitschaft mitbringen, sich mit historischen Quellen auseinanderzusetzen. Gewünscht sind Lehr- und Prüfungserfahrung, Teamfähigkeit und Organisationskompetenz sowie sehr gute Kenntnisse in Deutsch und Englisch, weitere Fremdsprachen sind von Vorteil.

Der Bewerber oder die Bewerberin sollte Vorstellungen (kurzes Exposé) zu einem Forschungsprojekt mit einem Themenschwerpunkt in der Historischen Bildungsforschung haben.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen bis zum **31.01.2018** unter Angabe der Kennziffer **01/2018** in **einer PDF-Datei** bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Rückfragen richten Sie bitte an Prof. Dr. Angelo Van Gorp per E-Mail: [vangorp@uni-landau.de](mailto:vangorp@uni-landau.de).

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)